

English im Kindergarten

Als Muttersprachlerin und nach einer Ausbildung, habe ich ein englisches Frühförderprogramm für Kindergartenkinder und Vorschulkinder konzipiert. Man muss die englische Sprache ganz angstfrei und selbstbewusst verwenden können. Um dies zu ermöglichen, bekommen Kinder eine erlebnisorientierte Frühförderung.

Mit Hilfe von Lernmaterial lernen Kinder ganz nebenbei, ohne wirklich darüber nachzudenken, Englisch. Ungehemmt und angstfrei tritt das Kind der Fremdsprache gegenüber und lernt ohne Wörterlisten, sondern mit Anschauungsmaterial, Spielen, Mimik, Musik, Bewegung und einem weitgehend englischsprachigen Vorgehen das genaue Zuhören und Imitieren. Für Kinder ab 3 1/2 Jahren wird Englisch in Kleingruppen von circa 8-10 Kindern pro Gruppe unterrichtet. Wir sitzen auf dem Teppich, damit ich viel Augenkontakt mit den Kindern habe und die Kinder sich immer unterstützt fühlen beim Malen, Basteln, Spielen und Sprechen.

Der Unterricht findet ein mal pro Woche statt und dauert 45 Minuten. Es gibt immer ca. 5 verschiedene kleine Themen, die pro Einheit behandelt werden, die aus einer Mischung von Geschichten, Spielen (z.B. Memory, Dominoes, Bingo) aber auch Basteln und Malen bestehen. Zusätzlich werden die Kinder durch Rollenspiele und Stoptanz mit Singen und Tanzen selber aktiv.

Auf einer CD für zu Hause gibt es speziell ausgesuchte Englisch Lieder mit den relevanten Vokabeln. Wenn die Kinder jeden Tag ein bisschen Englisch im Hintergrund hören können, unterstützt dies sowohl den Unterricht als auch den Lernprozess.

Im ersten Jahr gibt es viele Vokabeln zu diesen Themen auf der CD: Sowohl Nummern und Farben, als auch Tiere, Bewegungen, Körperteile und Fahrzeugen.

Im zweiten und dritten Jahr fängt es mit Grammatik an und die Kinder fangen an, kleine Sätze zu bilden. Dort lernen sie auch noch mehr Vokabeln wie z.B Familie, Obst und Gemüse, Kleidung, Sinne, Zu Hause und Wetter.